

SILVRETTA RUNDE - UM DEN PIZ BUIN (3.312 M)

Unterwegs in der „Blauen Silvretta“

Die Silvretta liegt in den Ostalpen, im Dreiländereck zwischen Tirol und Vorarlberg (Österreich) und Graubünden (Schweiz). Über siebzig Gipfel schaffen es über die Dreitausender-Marke. Unter anderem der bekannte Piz Buin (3.312 m) und die Dreiländerspitze (3.197 m), auf der diese drei Grenzen zusammenlaufen. Ihren zahlreichen Gletschern hat die Region den Beinamen „Blaue“ Silvretta zu verdanken. Die gesamte Region ist mit Alpenvereins­hütten, Wegen und Steigen sehr gut erschlossen, ohne jedoch vom Massentourismus überrollt zu werden. In unserer alpinen Bergwanderwoche durchqueren wir den südlichen Teil der Silvretta mit ihrer vielfältigen Flora und Fauna. Gut markierte Wege und Steige führen uns ins Herz einer wilden Hochgebirgslandschaft mit schroffen Graten, kargen Moränen und eindrucksvollen Gletschern. Einige Passagen führen über Blockgelände.

Dies ist die Königsdisziplin des Gehens in weglosem Gelände.

Konditionelle Voraussetzungen:

Mittel: Bis zu 1200 HM im Auf- und Abstieg oder Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Gehzeit. Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause.

Technische Voraussetzungen:

Mittel: Schwindelfreiheit, [Trittsicherheit](#) und Bergerfahrung sind erforderlich.

Reisedauer	6 Tage
Kategorie	Wanderungen
Teilnehmer	6 bis 12 Personen
Tourstart	12.00 Uhr, Parkplatz an der Talstation Schafberg Bahn, Bergbahnstraße 89a, 6787 Gargellen, Österreich

Tagesverlauf

1. Tag: Gargellen - Schlappiner Joch (2.202 m) - Berghaus Erika

Nach der Begrüßung starten wir unsere Tourenwoche mit einer leichten Etappe. Wir folgen zunächst der Via Valtellina durch das Valzifenztal, bevor wir das Schlappiner Joch auf 2.202 m erreichen. Auf einem alten Saumpfad steigen wir nach Schlappin (1.658 m) ab. Im gemütlichen Berghaus Erika (1.639 m), unserer ersten Unterkunft, ist der Alltag schnell vergessen.

Unterkunft: [Berghaus Erika](#)

Gehzeit ca. 4 Stunden, Aufstieg 800 Höhenmeter, Abstieg 550 Höhenmeter, Länge ca. 9 km

Wegekategorie: ●●●●●●

2. Tag: Berghaus Erika - Monbiel - Berghaus Vereina

Der Tag beginnt mit dem Abstieg auf der Via Valtellina, bevor wir auf einen Höhenweg über Monbiel zur Alp Novai (1.360 m, Einkehrmöglichkeit) gelangen. Mit einer ausgiebigen Äplerbrotzeit stärken wir uns für den zweiten Teil des Tages. Auf dem „Kulturweg der Alpen“ steigen wir stetig zum Berghaus Vereina (1.944 m) auf und verbringen dort die folgende Nacht.

Unterkunft: [Berghaus Vereina](#)

Gehzeit ca. 7,5 Stunden, Aufstieg 1050 Höhenmeter, Abstieg 750 Höhenmeter, Länge ca. 18 km

Wegekategorie: ●●●●●●

3. Tag: Berghaus Vereina - Jöriseen - Alpe Fless Dadaint - Roven - Guarda

Unsere heutige Etappe startet zunächst recht flach und gemütlich ins Frömdvereina. Im weiteren Verlauf folgt der Weg langsam steigend dem Jöribach, bis wir nach einem Aufstieg von knapp 600 Höhenmetern die traumhaft gelegenen, türkisblauen Jöriseen auf 2.500 m erreichen. Nach einer Pause geht es weiter über den Jöriflesspass (2.561 m) hinunter zur Alp Fless Dadaint. Durch das Val Fless steigen wir weiter ab zur Alp Fless Dadoura und gelangen kurz darauf bei Roven auf die Flüela Passstraße. Von hier fahren wir mit dem Taxi in das bekannte Dorf Guarda mit seinem wunderschönen Dorfzentrum, in dem wir in einem Hotel übernachten.

Unterkunft: [Hotel Meisser Lodge](#)

Gehzeit ca. 5,5 Stunden, Aufstieg 650 Höhenmeter, Abstieg 750 Höhenmeter, Länge ca. 12 km

Wegekategorie: ●●●●●●

4. Tag: Guarda - Lai Blau (2.613 m) - Tuoi-Hütte

Guarda gehört mit seinem herrlichen Panorama nicht nur zu den schönsten Orten des Landes, hier wurde auch die Geschichte vom Schellen-Ursli geboren, dem Bub mit der Zipfelmütze. Für die Illustration des Kinderbuchs wählte Alois Carigiet das Haus Nr. 51 als Elternhaus. Seine wuchtige Türe aus Lärchenholz ist wohl eine der bekanntesten Türen der Schweiz. Eine Besichtigung bringt uns die Geschichte des ursprünglichen Ortes näher. Danach wandern wir zunächst über steile Wiesen zur Alp Sura und folgen später dem Weg ins enger werdende Tal der La Cloza. Weiter führt der Weg vorbei am Lai Blau (2.613 m) durch vegetationsarme Alpenlandschaft bis zur Tuoi-Hütte (2.250 m) unterhalb des Piz Buin.

Unterkunft: [Tuoi Hütte](#)

Gehzeit ca. 5,5 Stunden, Aufstieg 950 Höhenmeter, Abstieg 400 Höhenmeter, Länge ca. 10 km

Wegekategorie: ●●●●●●

5. Tag: Tuoi Hütte - Pass da Furcletta - Futschölpass - Jamtalhütte

Heute erwartet uns die längste und schwierigste Etappe unserer Wanderwoche, weshalb wir frühzeitig aufbrechen. Von der Tuoi-Hütte steigen wir zunächst auf zum Pass da Furcletta (2.732 m). Anspruchsvolles Blockgelände erfordern Trittsicherheit und Konzentration. Über loses Geröll erfolgt der Abstieg auf einem steilen Pfad durch das Val Urezzas hinunter nach Urschai. Kurz führt unser Weg noch durch das weite Tal bevor der steile Aufstieg zum Futschölpass (2.768 m) erfolgt. Auch hier steigen wir wieder über anspruchsvolles Blockgelände auf. Es bietet sich erneut ein grandioser Ausblick auf die Gletscherwelt der Silvretta. Wir überqueren wieder die Grenze nach Österreich und steigen an der Zollwachthütte vorbei, steil hinab zum Finanzer Stein. Weiter dem Futschölbach folgend erreichen wir bald die Jamtalhütte auf 2.165 m.

Unterkunft: [Jamtalhütte](#)

Gehzeit ca. 8 Stunden, Aufstieg 1200 Höhenmeter, Abstieg 1250 Höhenmeter, Länge ca. 16 km

Wegekategorie: ●●●●●●

6. Tag: Jamtalhütte - Getschnerscharte - Silvretta Stausee - St. Gallenkirch - Gargellen

Die letzte Etappe unserer Wanderwoche beginnt gleich mit einem steilen, anspruchsvollen Aufstieg zur Getschnerscharte (2.839 m). Kurze, leichte Kletterpassagen sind zu bewältigen. Ein herrlicher Blick auf die Bieler Höhe und den Silvrettasee ist unsere Belohnung. Der lange, im oberen Bereich steile und schottrige Abstieg bringt uns bis in das Bieltal. Mit dem Linienbus fahren wir über St. Gallenkirch nach Gargellen. Am Ende dieser Woche fällt uns der Abschied schwer und die ersten Pläne für die kommende Saison werden schon geschmiedet. Ankunft in Gargellen ca. 16.00 Uhr.

Gehzeit ca. 5,5 Stunden, Aufstieg 750 Höhenmeter, Abstieg 850 Höhenmeter, Länge ca. 8,5 km

Wegekategorie: ●●●●●●

Unterbringung

Hütten Gemeinschaftslager oder Mehrbettzimmer, im Hotel Doppel- od. Mehrbettzimmer ((je nach Verfügbarkeit)

Leistungen

Bergführer
5x Übernachtung mit Halbpension
1x Busfahrt
1x Taxifahrt

Zusatzkosten

Nach persönlichem Bedarf in bar ca. € 40,- / CHF 40,- pro Tag für Getränke, Rucksackproviand, Parkgebühren, etc. (davon 1 Tag in Euro und 5 Tage in Schweizer Franken).

Gerne können Sie am Ende der Tour Ihre Zufriedenheit mit einem Trinkgeld für den Bergführer ausdrücken.

Landkartenempfehlung

Swisstopo (1:25.000) Nr. 1178 Groß Litzner / Nr. 1197 Davos / Nr. 1198 Silvretta
Kompass (1:50.000) Nr. 41 Silvretta-Verwallgruppe / Nr. 113 Davos

Ausrüstungsempfehlung

Eine genaue Ausrüstungsempfehlung mit Packliste bekommen Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung zugeschickt.

Anreise zum Treffpunkt

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Nutzen Sie die gute Bahnverbindung über Bludenz nach Schruns, Bahnhof. Von dort mit dem Linienbus Nr. 87 direkt zum Treffpunkt in Gargellen, Schafbergbahn. Den Busfahrplan erhalten Sie unter www.montafonerbahn.at

Mit dem PKW

Auf der Autobahn A14 bis zur Ausfahrt 61 (Bludenz - Montafon). Von dort auf der B188 weiter nach St. Gallenkirch. Hier der Beschilderung „Gargellen“ folgen.

Parken in Gargellen: Am Ortsanfang von Gargellen befindet sich ein kostenloser Dauerparkplatz (das Parkverbot über Nacht ist nur im Winter gültig). Von dort sind es ca. 15 Min. Fußmarsch zum Treffpunkt. Sie müssen **eine Woche vor Tourenbeginn** ein Mehrtagesticket bei der Tourist Information Gargellen anfordern. Schicken Sie eine e-Mail an gargellen@montafon.at und geben Sie folgende Daten an: Fahrzeughalter, Kennzeichen, Tour Name und Datum der An- und Abreise.

Fahrgemeinschaft

Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, klicken sie [hier](#).

Übernachtungsempfehlung

Sollten Sie vor oder nach der Tour eine Unterkunft benötigen ist Ihnen die Touristinformation Gargellen gerne behilflich. Informationen erhalten Sie unter www.montafon.at

OASE AlpinCenter

Unser Büro, Bahnhofplatz 5 befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1. Das Büro ist eine Stunde vor Tourenbeginn besetzt.

Information und Anmeldung

Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:

Juni - September: Montag - Freitag von **8 - 18 Uhr**

Oktober - Mai: Montag - Freitag von **8- 13 Uhr**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

Tel.: +49 8322 8000 980

Notfall Tel.: +49 151 61309123

Online: www.oase-alpin.de

E-Mail: bergschule@oase-alpin.de

Platz für Ihre Notizen
